



Liebe Gemeinde,
die bevorstehenden Sommerferien markieren in vielerlei Hinsicht eine Schwelle: die Schwelle zwischen Alltag und Urlaub, die Schwelle hin zu einem neuen Schuljahr, hin zum Kindergarten, zur Schule, zur Ausbildung oder zum Studium, hin zu einer neuen Arbeitsstelle oder einem neuen Wohnort – schlicht die Schwelle zu einem neuen Lebensabschnitt.

Eine Schwelle gehört zur Tür eines Hauses oder Raumes. Bet, der erste Buchstabe der Bibel, bezeichnet das Haus als einen umfriedeten und nach einer Seite offenen Ort. Auf der Schwelle werden zwei getrennte Räume, zwei einander fremde Welten aufeinander hin geöffnet. Hier begegnet man sich zwischen Tür und Angel. Die Schwelle ist eine durchlässige Grenze nach drinnen wie nach draußen. Auf ihr macht man Grenzerfahrungen.

Die Schwelle ist eine Gegenwart, in der sich Vergangenheit und Zukunft berühren. Sie ist somit ein Ort zwischen den Welten und zwischen den Zeiten, auch zwischen Leben und Ewigkeit. Auf der Schwelle kann man nicht wirklich gut auf Dauer leben. Aber hier wird wirklich Neues möglich – Aufbruch und Rückkehr verbunden mit Trauer, Neugier und Angst, auch verbunden mit Belastung, Reichtum und Dankbarkeit an Erfahrung und Erkenntnis.

Auf der Schwelle geschieht ein neuer Anfang. Bereschit, im Anfang – das erste Wort in der Tora und im Evangelium. Im Anfang schuf Gott Himmel und Erde. ... Im Anfang war das Wort ... und das Wort ward Fleisch.

Jeder neue Anfang hat etwas vom Anfang aller Anfänge. Hier nimmt Gottes Verheißung für das Leben aufs neue Gestalt an. Dieser Verheißung bin ich, sind wir alle anvertraut, wenn wir in den kommenden Wochen neue Schritte im Leben wagen, sei es in ein unbekanntes Urlaubsland, sei es in eine neue Lebenswelt oder in ein neues Lebenshaus. Gottes Verheißung für den Anfang ist mit uns allen: ... und siehe es war sehr gut.

Sein guter Segen sei mit uns allen, heute, morgen und an allen Tagen, ja bis in Ewigkeit.

Von der Schwelle zu neuen Lebens- und Arbeitsräumen grüßt Sie alle herzlich

Ihr Pfarrer Dr. Ralf Günther